

Prof. Dr. Stefan Godehardt-Bestmann

Publikationen

Monografien

- 2020 Bestmann, Stefan/ Godehardt, Delia (2020): Was braucht ein zukunftsweisender ASD? Soziale Arbeit kontrovers Band 24. Freiburg: Lambertus
- 2014 Häsel-Bestmann, Sarah/ Bestmann, Stefan (2014): Alltagskompatible Perspektive: Teilhabe an Erwerbsarbeit und Arbeitsleben für psychisch beeinträchtigte Menschen durch individuelle Begleitung und inklusiv-sozialräumliche Projekte. Berlin: Rabenstück
- 2013 Bestmann, Stefan (2013): Finden ohne zu suchen. Einzelfallunspezifische Arbeit in der sozialräumlichen Kinder- und Jugendhilfe. Wiesbaden: VS Springer
- Bestmann, Stefan/ Schaal, Steffen (Hg.) (2013): Jugendaktion Gut Drauf – Evidenzbasierte Praxis kommunaler Gesundheitsförderung für und mit Jugendlichen. Berlin: Rabenstück
- Bestmann, Stefan/ Häsel-Bestmann, Sarah; Evangelisches Johannesstift (Hg) (2013): Bildungskampagne »Kinder beflügeln« - Wie gelingt gesellschaftliche und kulturelle Teilhabe im Kontext Schule? Berlin: Rabenstück
- Bestmann, Stefan/ Straßburger, Gaby (2013): Praxishandbuch für sozialraumorientierte interkulturelle Arbeit. Bonn: Stiftung Mitarbeit. 2. Auflage
- 2012 Bestmann, Stefan/ Häsel-Bestmann, Sarah (2012): Sozialraumorientiertes Übergangsmanagement. Praxishandbuch zum Jugendmentoring beim Berufseinstieg am Beispiel von ‚Hürdenspringer‘. Berlin: Rabenstück
- 2011 Bestmann, Stefan/ Häsel-Bestmann, Sarah (2011): Gesundheitsförderung in der Kita – Ein Praxishandbuch. Frankfurt a.M.: Mabuse
- 2008 Bestmann, Stefan/ Straßburger, Gaby (2008): Praxishandbuch für sozialraumorientierte interkulturelle Arbeit. Bonn: Stiftung Mitarbeit
- 2007 Bestmann, Stefan/ Brandl, Matthias (Hg.) (2007): Gut Beraten – Das Programm zur „Förderung von Beratungsangeboten der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit im Land Brandenburg“. Bernau: Eigenverlag LJA

Fachbeiträge Bücher

- 2022 Godehardt-Bestmann, Stefan i.E.): Familiäre Dysfunktionalitäten oder gesellschaftliche Entfremdungen? Eine kritische Perspektive zur medikalisierten Überformung der Kinder- und Jugendhilfe in: Thomas Schübel und Boris Friele (Hrsg.): Medikalisierung und Soziale Arbeit. Springer: Wiesbaden, i.E.
- Godehardt-Bestmann, Stefan i.E.): Sozialraumorientierung als Arbeitsprinzip (in) der Sozialen Arbeit? In: Daniel Kieslinger et al.: Prävention im Sozialraum (Arbeitstitel). Lambertus: Freiburg, i.E.
- 2020 Bestmann, Stefan (2020): Auf dem Weg zu einer Theorie Sozialer Arbeit? Baustellen, Entwicklungsnotwendigkeiten und Perspektiven. In: Fürst, Roland/ Hinte, Wolfgang (Hg.): Sozialraumorientierung 4.0 Das Fachkonzept: Prinzipien, Prozesse & Perspektiven. Facultas Verlag: Wien. S.273-287

- Bestmann, Stefan (2020): Personal- und Organisationsentwicklung als Grundbedingung zur Umsetzung des Fachkonzeptes Sozialraumorientierung. In: Wössner, Ulrike (Hg.): Sozialraumorientierung als Fachkonzept Sozialer Arbeit und Steuerungskonzept von Sozialunternehmen – Grundlagen – Umsetzungserfordernisse – Praxiserfahrungen. Springer Verlag: Heidelberg. S. 89 - 108
- Bestmann, Stefan/ Brandl, Matthias (2020): Fallunspezifische Arbeit. In: Lenz, Stefan/ Peters, Friedhelm (Hg.): Kompendium Integrierte flexible Hilfen. Bausteine einer lebenswelt- und sozialraumorientierten Reform der Kinder- und Jugendhilfe. Beltz Juventa: Weinheim Basel. S.193 - 201
- 2018 Bestmann, Stefan/ Teubert, Anja (2018): Konsequente Orientierung am Menschen auch im Feld der Arbeit mit geflüchteten Menschen? Ein Plädoyer für eine Fokussierung auf handlungsleitende Prinzipien Sozialer Arbeit im Kontext Flucht und Migration. In: Blank, Beate/ Gögercin, Süleyman/ Sauer, Karin E./ Schramkowski, Barbara (Hg.): Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft Grundlagen – Konzepte – Handlungsfelder. S. 711 - 722
- Bestmann, Stefan (2018): Der Sozialraum aus Bewohnendenperspektive - mit Blick auf Inklusion insgesamt. In: Dialogforum „Bund trifft kommunale Praxis“ - Inklusive Kinder- und Jugendhilfe aktiv miteinander gestalten. (Hg): Gestaltung von Leistungen für Familien im Sozialraum. Ergebnisse des 3. Expertengesprächs. Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH: Berlin. S. 5 - 14
- Bestmann, Stefan (2018): Qualitätsentwicklung. In: Bassarak, Herbert (Hg.): Lexikon der Schulsozialarbeit. Nomos-Verlag: Baden-Baden. S.393-394
- Bestmann, Stefan (2018): Grundschule. In: Bassarak, Herbert (Hg.): Lexikon der Schulsozialarbeit. Nomos-Verlag: Baden-Baden. S.215-216
- Bestmann, Stefan (2018): Qualitätshandbuch. In: Bassarak, Herbert (Hg.): Lexikon der Schulsozialarbeit. Nomos-Verlag: Baden-Baden. S.396-397
- Herrmann, Heike / Reutlinger, Christian / Bestmann, Stefan / Hoffmann, Reinhard (2018): Sozialraum. In: Bassarak, Herbert (Hg.): Lexikon der Schulsozialarbeit. Nomos-Verlag: Baden-Baden. S. 465-466
- 2017 Bestmann, Stefan (2017): Weniger ist manchmal mehr – Kritiklinien einer lösungsfokussiert sozialraumorientierten Sozialen Arbeit. In: Krieger, Wolfgang/ Barra, Sebastian Sierra (Hrsg.), Systemisch – Kritisch? Zur kritischen Systemtheorie und zur systemisch-kritischen Praxis der Sozialen Arbeit. Stuttgart: Ibidem Verlag. S.313- 330
- Bestmann, Stefan (2017): Vernetzte Versorgung neu denken – vom Fall zum Feld: das Beispiel der Kinder- und Jugendhilfe. In: Pundt, Johanne (Hg): Vernetzte Versorgung. Lösung für Qualitäts- und Effizienzprobleme in der Gesundheitswirtschaft? Apollon University Press: Bremen. S.277-301
- 2016 Bestmann, Stefan (2016): Im Wechselwirkungsgefüge von Fall und Feld. Sozialraumorientierung als zentrales Fachkonzept Sozialer Arbeit? In: Heimgartner, Arno; Lauermann, Karin; Sting, Stephan: Fachliche Orientierungen und Realisierungsmöglichkeiten in der Sozialen Arbeit. LIT Verlag: Wien. S.119-136
- 2015 Bochert, Nadine/ Bestmann, Stefan (2015): Kompetenzreflexion – Impulse hochschulischer Praxis zur Förderung kompetenzorientierter und partizipativer Lehr – Lernsettings in der Studieneingangsphase berufsbegleitender Studiengänge. In: Klages, Benjamin/ Bonillo, Marion/ Reinders, Stefan/ Bohmeyer, Axel (Hg): Gestaltungsraum Hochschullehre. Potenziale nicht-traditionell Studierender nutzen. Budrich UniPress Ltd. Opladen Berlin Toronto. S.211-226

Klages, Benjamin/ Ferrin, Nino/ Lull, Anja/ Bestmann, Stefan (2015): Neue Medien für neue Studierweisen? Hochschulische Entwicklungsschritte zur Integration zeitgemäßer Kommunikationsformate in Lehre und Studium. In: Klages, Benjamin/ Bonillo, Marion/ Reinders, Stefan/ Bohmeyer, Axel (Hg.): Gestaltungsraum Hochschullehre. Potenziale nicht-traditionell Studierender nutzen. Budrich UniPress Ltd. Opladen Berlin Toronto. S.267-278

Bestmann, Stefan et al. (2015): Qualitätsentwicklung in den Familienzentren des Pestalozzi-Fröbel-Hauses. In: Hebenstreit-Müller, Sabine (Hg.): Im Dialog mit der Praxis – Weiterentwicklungen von Early Excellence. Berlin: dohrmann Verlag. S. 164-192

Bestmann, Stefan (2015): Sozialraumorientierung und Inklusion – Chancen für die Kinder- und Jugendhilfe?! In: Deutsches Rotes Kreuz (Hg.): Inklusion und Sozialraumorientierung – Theoretische Grundlagen – Beispiele aus der Praxis. Berlin. S. 35-53

Bestmann, Stefan (2015): Die Haltung des Nichtwissens und der sozialraumorientierte Ansatz. In: Eger, Frank (Hg.): Lösungsorientierte Soziale Arbeit. Heidelberg: Carl-Auer Verlag. S.79-100

2014 Bestmann, Stefan (2014): Fallunspezifische Arbeit in sozialräumlich organisierten Leistungsfeldern In: Fürst, R./Hinte, W. (Hg.): Sozialraumorientierung – Ein Studienbuch zu fachlichen, institutionellen und finanziellen Aspekten. utb:facultas.wuv Wien. S.85-100

Bestmann, Stefan/ Rieger, Judith (2014): Lösungsfokussierung – Gesprächstechniken für mehr Partizipation. In: Straßburger, Gaby/ Rieger, Judith (Hg.): Partizipation kompakt - Für Studium, Lehre und Praxis sozialer Berufe. Beltz juvena. Weinheim und Basel. S.153-166

Bestmann, Stefan (2014): Inklusion in der Erziehungshilfe. In: Macsenaere, M / Esser, K./ Knab, E./ Hiller, S. (Hg.): Grundlagen der Erziehungshilfen – für Studium und Praxis. Freiburg. S. 430-436

2013 Bestmann, Stefan/ Häsel- Bestmann Sarah/ Bindel-Kögel, Gabriele/ Büchel, Daniel (2013): Mentorenkonzepte in der Schule. In: Hartnuß, B./ Hugendroth, R./ Kegel, T. (Hg.): Schule der Bürgergesellschaft – Bürgerschaftliche Perspektiven für moderne Bildung und gute Schulen. Schwalbach/ Ts. S. 201-206

Bestmann, Stefan (2013): Sozialraumorientierung der Jugendämter simple but not easy. In: Eger, F./ Hensen, G. (Hg.): Das Jugendamt in der Zivilgesellschaft. Weinheim S. 113-143

Bestmann, Stefan (2013): Wieso weshalb und wie? Zur Ausgangslage und zum inhaltlich-konzeptionellen Ansatz der Jugendaktion GUT DRAUF. In: Bestmann, Stefan/ Schaal, Steffen (Hg.): Jugendaktion Gut Drauf – Evidenzbasierte Praxis kommunaler Gesundheitsförderung für und mit Jugendlichen. Berlin S.50-58

Bestmann, Stefan/ Schaal, Steffen (2013): Lässt sich GUT DRAUF messen?! Der Evaluationsansatz und zentrale Erkenntnisse. In: Bestmann, Stefan/ Schaal, Steffen (Hg.): Jugendaktion Gut Drauf – Evidenzbasierte Praxis kommunaler Gesundheitsförderung für und mit Jugendlichen. Berlin S.75-86

Bestmann, Stefan/ Schaal, Steffen (2013): Und wie geht's weiter? Ein Ausblick für die Jugendaktion. In: Bestmann, Stefan/ Schaal, Steffen (Hg.): Jugendaktion Gut Drauf – Evidenzbasierte Praxis kommunaler Gesundheitsförderung für und mit Jugendlichen. Berlin S.221-228

- 2011 Bestmann, Stefan (2011): Das Evaluationskonzept der BZgA-Jugendaktion GUT DRAUF und der damit verbundene Einfluss auf die Projektsteuerung. In: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (Hg.): GUT DRAUF – Zwischen Wissenschaft und Praxis. Gesundheitsförderung konkret – Band 15. Köln, S. 263-275
- Bestmann, Stefan (2011): Wer kontrolliert die Sozialarbeit in der dialogischen ‚Blackbox‘? Zur strukturellen (und nicht allein methodischen) Demokratisierung des Interaktionsgefüges Sozialer Arbeit. In: Salustowicz, Piotr (Hg.): Soziale Arbeit zwischen Kontrolle und Solidarität. Auf der Suche nach dem neuen Sozialen. Warszawa/Bielefeld. S. 47-68
- 2010 Bestmann, Stefan/ Hoburg, Ralf (2010): Sozialraum. In: Herrmann, Volker/ Hoburg, Ralf/ Evers, Ralf/ Zitt, Renate: Theologie und Soziale Wirklichkeit – Grundbegriffe. Stuttgart. S. 247-257
- Bestmann, Stefan/ Häseler, Sarah (2010): Gesundheitsförderung in der Jugendarbeit. In: SOS Kinderdorf (Hg): Dokumentation der Fachtagung "Jugendhilfe und Gesundheitshilfe - zwei Systeme nähern sich an" am 13. und 14.11.2008 in Berlin. München, S. 126-142
- 2009 Bestmann, Stefan (2009): Erreichbarkeit von Kindern und Familien mit Migrationshintergrund – konzeptionelle Strategien im Kontext der BZgA-Kinderaktion ‚*Unterwegs nach Tutmirguť*‘. In: Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration: Gesundheit von Kindern und Jugendlichen in Familien mit Migrationshintergrund. Dokumentation. Berlin, S. 67-75
- Bestmann, Stefan (2009): „Welche Herausforderungen stellen Familien mit Migrationshintergrund an die Jugendhilfe und wie geht sie damit um?“ In: Deutsches Institut für Urbanistik (Hg.): Kinder- und Jugendhilfe (nicht) nur für Deutsche?! Interkulturelle Arbeit im Sozialraum. Tagungsdokumentation, S. 13-27
- Bestmann, Stefan (2009): Bitte halten Sie den Zugang frei! Sozialräumliches Arbeiten im Bereich der Gesundheitsförderung mit Familien mit sogenanntem Migrationshintergrund. In: Kuhn, D./ Papies-Winkler, I./ Sommer, D.: Gesundheitsförderung mit sozial Benachteiligten – Erfahrungen aus der Lebenswelt Stadtteil. Frankfurt a.M., S. 55-92
- 2008 Bestmann, Stefan (2008): Das Praxisforschungsprojekt fai-bene. Faktoren des Gelingens – Praxis einer gelingenden Familienunterstützung. In: Verein für Kommunalwissenschaften (Hg.): Diversity-orientierte Prozesse im Gemeinwesen. Berlin, S. 31-40
- Bestmann, Stefan (2008): Sozialraumorientierung als Chance? Kritische Gedanken über das ‚Gesellschaftliche‘ im Handlungsfeld der HzE. In: Musfeld, Tamara/ Quindel, Ralf/ Schmidt, Andrea (Hg.): Einsprüche: Kritische Praxis sozialer Arbeit in der Kinder- und Jugendhilfe. Baltmannsweiler, S. 79-95
- 2003 Bestmann, Stefan (2003): Einführende Grundlagen der Selbstevaluation. In: Müller, Werner (Hg.): Praxishandbuch Kinder- und Jugendfreizeiten. Landsberg. (Loseblattwerk)

- 2022 Godehardt-Bestmann, Stefan (2022): Signs of Safety – eine dialogisch-partizipative und lebensweltorientierte Kinderschutzpraxis. In: Forum Erziehungshilfen (ISSN 0947-8957), Ausgabe 3, Jahr 2022, S.179-183
- Godehardt-Bestmann, Stefan (2022): Signs of Safety [online]. socialnet Lexikon. Bonn: socialnet, 23.06.2022 [Zugriff am: 11.07.2022]. Verfügbar unter: <https://www.socialnet.de/lexikon/Signs-of-Safety>
- 2021 Godehardt-Bestmann, Stefan; Schwerdtle, Ariane Silvia (2021): Wenn nicht jetzt Onlineberatung, wann dann? Ein Plädoyer für die mehrdimensionale Stärkung von Onlineberatung in Handlungsfeldern Sozialer Arbeit. In: Soziale Arbeit 2.2021, 70 Jahrgang S. 42-48
- 2019 Bestmann, Stefan (2019): Lebensqualität statt Versorgungsqualität – zur Relevanz sozialer Alltagsbezüge. In: Si:So Siegen Sozial 1/2019. Jahrgang 24. S. 20-25
- 2018 Bestmann, Stefan (2018): Welche Zugangswege führen professionell Tätige zum eigensinnigen Alltag der Menschen? In: Kerbe – Forum für soziale Psychiatrie. 4/2018. 36. Jahrgang S. 13-17
- 2015 Bestmann, Stefan (2015): Alles hat seinen Preis. Zur Finanzierung Sozialer Dienstleistungen. In: Ethikjournal. Zeitschrift für Ethik und Soziale Praxis. Jg. 2015 (Ausgabe 1)
[www.ethikjournal.de/fileadmin/user_upload/ethikjournal/Texte_Ausgabe_5_04_2015/Bestmann_Alles_hat_seinen_Preis_EthikJournal_3_2015_1..pdf]
- Bestmann, Stefan (2015): Partizipativ-qualitative Bedarfsanalysen Fachkonzept Sozialraumorientierung. In: Unsere Seelsorge. April 2015. S. 12-14
- 2014 Bestmann, Stefan/ Noack, Michael (2014): Personaltrainings zur Entwicklung fachlicher Kompetenzen für die Kombination lebensweltlicher und hilfesystemischer Ressourcen in der Hilfestellung. In: neue praxis Heft 3/2014. S.305-322
- Bestmann, Stefan: Was wird eigentlich von wem wo und wie entschieden? Eine Replik auf Hubert Höllmüller 2014. In: SiÖ. Sozialarbeit in Österreich. Zeitschrift für Soziale Arbeit, Bildung und Politik. Heft 2/2014, 50. Jahrgang S.34-40
- Bestmann, Stefan/ Häselser-Bestmann, Sarah (2014): Mentoring beim Berufseinstieg. In: SOZIALE ARBEIT Heft 5, 2014 63. Jahrgang, S. 169-175.
- 2013 Bestmann, Stefan: Inklusion - Illusion - Revolution?. In: SiÖ. Sozialarbeit in Österreich. Zeitschrift für Soziale Arbeit, Bildung und Politik. Heft 1/2013, 49. Jahrgang S. 12-15
- Bestmann, Stefan: Nicht jede fachliche Fehlinterpretation ist auf das Fachkonzept Sozialraumorientierung zurückzuführen. In: FORUM für Kinder- und Jugendarbeit. Heft 1. Quartal März 2013, 29. Jahrgang S. 41-46
- Bestmann, Stefan: Wer hat hier eigentlich Ansprüche auf was? Gegen standardisierte „Angebotspakete“ und „Belegungsdruk“ in der Kinder- und Jugendhilfe. In: sozialmagazin – Die Zeitschrift für Soziale Arbeit. Heft 1-2, 38. Jahrgang S. 14-23
- Bestmann, Stefan: Chancen und Notwendigkeiten für eine lösungsfokussierte Beratung in der Sozialen Arbeit. In: Systemische Soziale Arbeit – Journal der dgssa. Heft 4+5, 3. Jahrgang S. 64-74

- 2012 Bestmann, Stefan/ Lamers, Lydia (2012): Prävention von Essstörungen – Die Jugendaktion GUT DRAUF. In: SOZIALE ARBEIT Heft 2, 2012 61. Jahrgang, S. 57-63
- Bestmann, Stefan (2012.): Die Kirche im Dorf lassen? Das Fachkonzept Sozialraumorientierung und die Rolle der Kirchengemeinden. In: www.sozialraum.de
URL: <http://www.sozialraum.de/die-kirche-im-dorf-lassen.php>, Datum des Zugriffs: 05.04.2012
- 2011 Bestmann, Stefan/ Borse, Sigrid/ Lamers, Lydia (2011): Gesundheitsförderung und Prävention von Essstörungen bei Jugendlichen – GUT DRAUF und Body Talk. In: Prävention - Zeitschrift für Gesundheitsförderung. Heft 3/2011, S. 85-86
- Bestmann, Stefan/ Häselser-Bestmann, Sarah/ Langerbeins, Stephan (2011): Jugendarbeit und Schule: Gemeinsam Gesundheit fördern? Eine qualitative Teilstudie im Kontext der Gut-Drauf-Jugendaktion. In: Sozialmagazin Heft 7-8/2011, S. 77-83
- 2010 Bestmann, Stefan (2010): „Konzept Sozialraumorientierung - damit drin ist was draufsteht“. In: neue caritas. 111. Jahrgang. Heft 20, S. 18-21
- Bestmann, Stefan/ Häselser, Sarah (2010): „Voll im Leben“ - Präventionsprojekt in Wiesbadener Kindertagesstätten evaluiert. In: HAGE Hintergrund – Forum für Gesundheitsförderung und Prävention. Ausgabe 1/2010, S. 6-9
- 2009 Bestmann, Stefan (2009): „Wieso, weshalb, warum...“ Zum Nutzen einer formativen Evaluation im Kontext einer Personalentwicklungsmaßnahme eines Wohlfahrtsverbandes“. In: Sozial Extra 03/2009 white paper, S. 1-4
- Bestmann, Stefan/ Häselser Sarah (2009): „Wenn ich eine Ausbildung suche, dann weiß ich, was ich machen muss.“ Evaluation des Modellprojektes „ENERGON- Mentoring zur Ausbildungsintegration“. In: Deutsche Jugend Heft 3, S. 117-123
- 2008 Bestmann, Stefan/ Häselser, Sarah/ Mann, Reinhard (2008): Jugendaktion GUT DRAUF – Verbindung von Sozialraumorientierung mit der Gesundheitsförderung Jugendlicher. In: Sozial Extra Heft 3/4 S. 14-19
- 2007 Bestmann, Stefan/ Straßburger, Gaby/ Ucan, Meryem (2007): Gibt's das überhaupt? Bürgerschaftliches Engagement von MigrantInnen. In: Sozial Extra Heft 11/12, S. 40-43
- 2006 Bestmann, Stefan/ Heusinger, Karsten (2006): GUT DRAUF in der Jugendarbeit? Gesundheitsorientierte Qualitätsstandards in der offenen Jugendarbeit – ein praxisorientierter Ansatz. In: ProjektArbeit, Heft 1, S. 17-31
- Bestmann, Stefan/ Brandl, Matthias (2006): Fallunspezifische Arbeit - die systematische Strukturierung des Findens und ihre arbeitspraktische Verankerung in den Verfahrensablauf eines HzE-Sozialraumteams. In: Forum Erziehungshilfen Heft 1, S. 53-57
- 2002 Bestmann, Stefan/ Brandl, Matthias (2002): Stärkung der Zivilgesellschaft durch dörfliche Ressourcen? Auseinandersetzung mit rechtsradikaler Bedrohung im Rahmen eines partizipativen Jugendhilfeplanungsprozesses. In: Deutsche Jugend Heft, 11 S. 474-481

Dokumentationen/ Sonstiges

- 2010 Bestmann, Stefan (2010): „Interkulturelle Elternarbeit in der Jugendhilfe – Herausforderungen und Thesen aus Wissenschaft und Forschung“. In: Bezirksamt Neukölln von Berlin, Abteilung Jugend, Region Nord-Ost (Hg.): Regionalkonferenz Nord-Ost 2010 „Interkulturalität - Diversität“ Elternarbeit in der Nord-Neuköllner Jugendhilfe. Tagungsdokumentation. Berlin, S. 16-25
- Bestmann, Stefan/ Häsel, Sarah (2010): Jugendsozialarbeit und Gesundheitsförderung – kann das passen? Die Jugendaktion GUT DRAUF der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung am Beispiel der GUT DRAUF Tanke Eitorf. In: Gesundheit Berlin-Brandenburg (Hg.): Dokumentation 15. Kongress Armut und Gesundheit – Ethik im Spannungsfeld. CD-ROM. Berlin, S. 1-16
- Bestmann, Stefan/ Häsel, Sarah (2010): „Ich muss ja was machen ... Ich will ja keine Hausfrau werden“ Begleitprozesse an dem Übergang Schule – Ausbildung am Beispiel des Modellprojektes ‚Netzwerk Bildung – Begleitung - Beruf‘. In: bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik – online, Ausgabe 18, S.1-17. Online: http://www.bwpat.de/ausgabe18/bestmann_haeseler_bwpat18.pdf (28-06-2010).
- 2009 Bestmann, Stefan (2009): „Doof geboren ist keiner, doof wird man gemacht.“ - Zum Bildungsverständnis in der Kinder- und Jugendarbeit. In: Landesjugendamt Brandenburg (Hg.): Dokumentation der Fachtagung am 17. Dezember 2008 Bildungsverständnis in der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit. Bernau, S. 8 -20
- 2007 Bestmann, Stefan/ Springer, Werner (2007): Fallunspezifische Arbeit – selbstverständlich, ungewohnt oder exotisch: Vom Erschließen wichtiger Themen und Ressourcen im Sozialraum. In: Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung Berlin (Hg.): 3. Fachpolitischer Diskurs – Verantwortung für eine Kultur des Aufwachsens. Berlin, S. 46-49
- Bestmann, Stefan/ Straßburger, Gaby (2007): Fai-bene! Das machst Du gut! Gelingende Arbeit mit Migrantenfamilien. In: Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung Berlin (Hg.): 3. Fachpolitischer Diskurs – Verantwortung für eine Kultur des Aufwachsens. Berlin, S. 84-94
- 2006 Bestmann, Stefan/ Straßburger, Gaby (2006): Sozialräumliche Zugänge zu Migrant(inn)en. Erfolgreiche Beispiele aus Berlin Neukölln. In: LEBENSWELT gGmbH (Hg.): Jugendhilfe im interkulturellen Kontext. Migration und Sozialraumorientierung. Dokumentation der Fachtagung April 2006. Berlin, S. 10-15.
- 2000 Bestmann, Stefan/ Klose, Andreas/ Schaffranke, Dorte (Camino gGmbH) (2000): Prozessverläufe und Prozessqualitäten im 610 – Stellenprogramm. Projektbericht für das Brandenburger Ministerium Bildung, Jugend und Sport. Berlin/ Potsdam
- Behn, Sabine/ Bestmann, Stefan (2000): Kenntnis des Sozialraums. Was können, was müssen Sozialarbeiter/innen wissen? Wie gehen sie mit ihrem Wissen um? Welche praktischen Folgen hat dies für ihr Handeln? In: Verein für Kommunalwissenschaften e.V. (Hg.): Sozialarbeit im sozialen Raum – Dokumentation der Fachtagung am 21./22.09.2000 in Berlin. Aktuelle Beiträge zur Kinder- und Jugendhilfe 27. Berlin, S. 68-80

Rezensionen

Rezension vom 27.06.2022 zu: Martin Staats (Hrsg.): Lebensqualität. Ein Metathema. Beltz Juventa (Weinheim und Basel) 2022. ISBN 978-3-7799-6315-8. In: socialnet

Rezensionen, ISSN 2190-9245, <https://www.socialnet.de/rezensionen/28996.php>, Datum des Zugriffs 11.07.2022.

Rezension vom 31.05.2022 zu: Sebastian Dirks, Fabian Kessl: Sozialraumorientierung: Innovation durch Kleinräumigkeit? Die Perspektive der Kinder- und Jugendhilfepraxis. Beltz Juventa (Weinheim und Basel). ISBN 978-3-7799-5492-7. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <https://www.socialnet.de/rezensionen/29065.php>, Datum des Zugriffs 11.07.2022.

Rezension vom 05.09.2021 zu: Dieter Röh, Anna Meins: Sozialraumorientierung in der Eingliederungshilfe. Ernst Reinhardt Verlag (München) 2021. ISBN 978-3-497-03022-4. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <https://www.socialnet.de/rezensionen/28671.php>, Datum des Zugriffs 07.09.2021.

Rezension vom 25.06.2021 zu: Martin Becker: Handbuch Sozialraumorientierung. Verlag W. Kohlhammer (Stuttgart) 2020. ISBN 978-3-17-037238-2. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <https://www.socialnet.de/rezensionen/27462.php>, Datum des Zugriffs 28.06.2021.

Rezension vom 17.02.2021 zu: Bernd Dollinger: Sozialpädagogische Theoriegeschichten. Eine narrative Analyse historischer und neuerer Theorien Sozialer Arbeit. Beltz Juventa (Weinheim und Basel) 2020. ISBN 978-3-7799-6385-1. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <https://www.socialnet.de/rezensionen/27556.php>, Datum des Zugriffs 18.02.2021.

Rezension vom 16.10.2020 zu: Elfie J. Czerny, Dominik Godat, Margret E. Gaiswinkler, Harald Payer, Marlies Titak: Faszination Lösungsfokus. Wie du mit gezieltem Blick die gewünschte Zukunft gestaltest. Versus Verlag (Zürich) 2020. ISBN 978-3-03909-260-4. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <https://www.socialnet.de/rezensionen/27567.php>, Datum des Zugriffs 12.10.2020.

Rezension vom 25.09.2020 zu: Nicola Schmidt: Erziehen ohne Schimpfen. Alltagsstrategien für eine artgerechte Erziehung. Gräfe und Unzer (München) 2019. ISBN 978-3-8338-6856-6. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <https://www.socialnet.de/rezensionen/26130.php>, Datum des Zugriffs 15.09.2020.

Rezension vom 15.09.2020 zu: Therese Steiner, Insoo Kim Berg: Handbuch lösungsorientiertes Arbeiten mit Kindern. Carl Auer Verlag GmbH (Heidelberg) 2019. ISBN 978-3-8497-0296-0. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <https://www.socialnet.de/rezensionen/26045.php>, Datum des Zugriffs 09.09.2020.

Rezension vom 23.05.2019 zu: Chris Iveson, Evan George, Harvey Ratner: Brief Coaching. Ein lösungsfokussierter Ansatz. SolutionSurfers Magyarorszá (Budapest) 2018. ISBN 978-615-80268-3-3. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <https://www.socialnet.de/rezensionen/25050.php>, Datum des Zugriffs 23.05.2019.

Rezension vom 20.07.2018 zu: Pia Bergold, Andrea Buschner, Birgit Mayer-Lewis, Tanja Mühling (Hrsg.): Familien mit multipler Elternschaft. Entstehungszusammenhänge, Herausforderungen und Potentiale. Verlag Barbara Budrich (Opladen, Berlin, Toronto) 2017. ISBN 978-3-8474-2103-0. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <https://www.socialnet.de/rezensionen/24315.php>, Datum des Zugriffs 20.07.2018.

Rezension vom 13.03.2018 zu: Harvey Ratner, Denise Yusuf: Kurzzeit-Coaching mit Kindern und Jugendlichen. Ein lösungsorientierter Ansatz. Junfermann Verlag GmbH (Paderborn) 2017. ISBN 978-3-95571-567-0. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <https://www.socialnet.de/rezensionen/23129.php>, Datum des Zugriffs 13.03.2018.

Rezension vom 07.08.2017 zu: Ingmar Steinhart, Günther Wienberg: Rundum ambulant. Funktionales Basismodell psychiatrischer Versorgung in der Gemeinde. Psychiatrie Verlag GmbH (Köln) 2016. ISBN 978-3-88414-670-5. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <https://www.socialnet.de/rezensionen/21825.php>, Datum des Zugriffs 10.08.2017

Rezension vom 17.03.2017 zu: Felix Manuel Nuss: Wie viel Wille ist gewollt? Beitrag zum philosophischen Verständnis von Selbstbestimmung und Willensfreiheit im Kontext Sozialer Arbeit. Tectum-Verlag (Marburg) 2017. ISBN 978-3-8288-3896-3. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <http://www.socialnet.de/rezensionen/22508.php>, Datum des Zugriffs 17.03.2017.

Rezension vom 18.08.2016 zu: Hermann Haken, Günter Schiepek: Synergetik in der Psychologie. Selbstorganisation verstehen und gestalten. Hogrefe Verlag GmbH & Co. KG (Göttingen) 2010. 2., korrigierte Auflage. ISBN 978-3-8017-2311-8. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <http://www.socialnet.de/rezensionen/20257.php>, Datum des Zugriffs 18.08.2016.

Rezension vom 09.08.2016 zu: Guido Strunk, Günter Schiepek: Therapeutisches Chaos. Eine Einführung in die Welt der Chaostheorie und der Komplexitätswissenschaften. Hogrefe Verlag GmbH & Co. KG (Göttingen) 2014. ISBN 978-3-8017-2497-9. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <http://www.socialnet.de/rezensionen/20261.php>, Datum des Zugriffs 09.08.2016.

Rezension vom 04.08.2016 zu: Frank Bauer, Kornelia Sammet, Franz Erhard (Hrsg.): Lebenslagen am Rande der Erwerbsgesellschaft. Beltz Juventa (Weinheim und Basel) 2015. ISBN 978-3-7799-3294-9. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <http://www.socialnet.de/rezensionen/20197.php>, Datum des Zugriffs 04.08.2016.

Rezension vom 12.01.2016 zu: Björn Hagen (Hrsg.): Ambulante Erziehungshilfen. Theoretische Grundlagen, Finanzierungssysteme, Fachkonzepte. Schöneworth Verlag (Hannover) 2014. ISBN 978-3-945081-01-3. Hrsg. EREV, Evangelischer Erziehungsverband. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <http://www.socialnet.de/rezensionen/17248.php>, Datum des Zugriffs 12.01.2016.

Rezension vom 08.01.2016 zu: Leiv Eirik Voigtländer: Armut und Engagement. Zur zivilgesellschaftlichen Partizipation von Menschen in prekären Lebenslagen. transcript (Bielefeld) 2015. ISBN 978-3-8376-3135-7. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <http://www.socialnet.de/rezensionen/19764.php>, Datum des Zugriffs 08.01.2016.

Rezension vom 08.01.2015 zu: Gert Schilling, Harald Groß: Munterrichtsmethoden. Teil 2. Gert Schilling Verlag (Berlin) 2014. 139 Seiten. ISBN 978-3-930816-28-6. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <http://www.socialnet.de/rezensionen/17699.php>, Datum des Zugriffs 08.01.2015

Rezension vom 06.01.2015 zu: Mechthild Seithe, Matthias Heintz: Ambulante Hilfe zur Erziehung. Verlag Barbara Budrich (Opladen, Berlin, Toronto) 2014. 481 Seiten.

ISBN 978-3-8474-0623-5. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <http://www.socialnet.de/rezensionen/17427.php>, Datum des Zugriffs 06.01.2015

Rezension vom 30.12.2014 zu: Arno Deister, Bettina Wilms: Regionale Verantwortung übernehmen. Psychiatrie Verlag GmbH (Köln) 2014. 280 Seiten. ISBN 978-3-88414-605-7. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <http://www.socialnet.de/rezensionen/17507.php>, Datum des Zugriffs 30.12.2014

Rezension vom 30.12.2014 zu: Frank J. Müller: Integrative Grundschulen aus Sicht der Eltern. Julius Klinkhardt Verlagsbuchhandlung (Bad Heilbrunn) 2014. 2. Auflage. 469 Seiten. ISBN 978-3-7815-1935-0. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <http://www.socialnet.de/rezensionen/15501.php>, Datum des Zugriffs 30.12.2014

Rezension vom 06.07.2014 zu: Anselm Böhmer: Diskrete Differenzen. transcript (Bielefeld) 2013. 285 Seiten. ISBN 978-3-8376-2571-4. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <http://www.socialnet.de/rezensionen/16124.php>, Datum des Zugriffs 08.08.2014

Rezension vom 31.12.2013 zu: Insa Sparrer: Lösungsfokussierte Systemische Strukturaufstellungen (LfSySt). FERRARIMEDIA (Aachen) 2012. ISBN 978-3-942131-21-6. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <http://www.socialnet.de/rezensionen/14402.php>, Datum des Zugriffs 31.12.2013

Rezension vom 15.05.2013 zu: Reinhard Sieder, Andrea Smioski: Der Kindheit beraubt. Studienverlag (Innsbruck, Wien, München, Bozen) 2012. 568 Seiten. ISBN 978-3-7065-5232-5. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <http://www.socialnet.de/rezensionen/14097.php>, Datum des Zugriffs 24.05.2013

Rezension vom 06.02.2013 zu: Heinz Buschkowsky: Neukölln ist überall. Ullstein Verlag (München) 2012. 397 Seiten. ISBN 978-3-550-08011-1. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <http://www.socialnet.de/rezensionen/13965.php>, Datum des Zugriffs 18.02.2013

Rezension vom 03.01.2012 zu: Michael Eckhart, Urs Haeberlin, Caroline Sahli Lozano u.a. (2011): Langzeitwirkungen der schulischen Integration. Haupt Verlag (Bern Stuttgart Wien). 121 Seiten. ISBN 978-3-258-07704-8. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <http://www.socialnet.de/rezensionen/12312.php>, Datum des Zugriffs 08.04.2012

Rezension vom 04.07.2011 zu: Jesper Juul (2011): Aus Stiefeltern werden Bonus-Eltern. Kösel-Verlag (München). 128 Seiten. ISBN 978-3-466-30909-2. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <http://www.socialnet.de/rezensionen/11137.php>, Datum des Zugriffs 08.04.2012

Rezension vom 09.03.2010 zu: Verena Krähenbühl, Hans Jellouschek, Margarete Kohaus-Jellouschek u.a. (2007): Stieffamilien. Struktur - Entwicklung - Therapie. Lambertus Verlag (Freiburg). 6. aktualisierte Auflage. 216 Seiten. ISBN 978-3-7841-1777-5. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <http://www.socialnet.de/rezensionen/5697.php>, Datum des Zugriffs 08.04.2012

Rezension vom 17.11.2008 zu: Reinhard Sieder (2008): Patchworks [...] (getrennte Eltern und ihre Kinder). Klett-Cotta Verlag (Stuttgart). 420 Seiten. ISBN 978-3-608-94506-5. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <http://www.socialnet.de/rezensionen/6110.php>, Datum des Zugriffs 08.04.2012

Auf die Auflistung von ca. 40 nicht veröffentlichten Evaluationsberichten wird in diesem Rahmen verzichtet.

Fachvorträge

- 2022 *Sozialraumorientierung im Kontext „Schulsozialarbeit“ und jetzt?! Rolle und Aufgaben von Trägern der KJH, Schulen ...*
„Schulsozialarbeit im Sozialraum“, Bundesarbeitsgemeinschaft
Evangelische Jugendsozialarbeit, online-Fachtagung am 20. Oktober 2022
- Eigensinn und Alltag. Signs of Safety – eine dialogisch-partizipative und lebensweltorientierte Kinderschutzpraxis*
»Professionelle Beziehungen aktiv gestalten – 496 Tage KJSG« 6. Brandenburgischer Erziehungshilfetag, Werder an der Havel am 19. Oktober 2022
- Steuerung(sversuche) in lebendigen Prozessen mitunvorhersehbaren Einflussgrößen
Das Fachkonzept Sozialraumorientierung*
»Professionelle Beziehungen aktiv gestalten – 496 Tage KJSG« 6. Brandenburgischer Erziehungshilfetag, Werder an der Havel am 18. Oktober 2022
- Von sektoralisierter Versorgungsqualität zu Lebensqualität im Sozialraum
Alltagsräume und Eigensinn*
Expert:innen-Workshop zu Kernaufgabe 5 Gemeinwesenarbeit/Sozialraumarbeit und SpDi. Bundesweites Netzwerk Sozialpsychiatrischer Dienste am 14. September 2022
online
- Gemeinsam statt nebeneinander - Ein-Blick von außen auf 10 Jahre
Sozialraumorientierung in der Stadt Fulda*
Fachvortrag Stärken Sozialer Netze – Stadt Fulda am 25. April 2022
- 2021 *Kindeswohlgefährdung als Krise der Beziehung? Der Signs of Safety Ansatz im
Landkreis Biberach*
Fachtagung Jugendhilfe 2021: Die Jugendhilfe in der Praxis. Aktuelle Fragen - Ausblick
– Rechtsentwicklungen. Kommunales Bildungswerk e.V. am 29. Oktober 2021
- Kinderschutz: Partizipation und Netzwerke! Der Signs of Safety Ansatz im Landkreis
Biberach*
Berliner Präventionstag 2021 der Landeskommission Berlin gegen Gewalt am 27.
Oktober 2021, livestream
- Wie können Hilfeangebote so gestaltet werden, dass Familien mit
Migrationshintergrund sie als attraktiv und hilfreich erachten und nutzen?
Präventive Angebote nach den Prinzipien der sozialraumorientierten transkulturellen
Arbeit*
6. Vernetzungsveranstaltung der Kommunalen Präventionsnetzwerke gegen
Kinderarmut in Baden-Württemberg 12. Oktober 2021 - digital aus Schorndorf
- Eigenkraft und Alltagsfokus – Zur Implementierung des Ansatzes ‚Signs of Safety‘ im
Kreisjugendamt Biberach (gemeinsam mit E.Klüttig und S.Epperlein)*
9. Werkstattgespräche Forschung und Praxis in den Erziehungshilfen vom 15.-16.
September 2021 in Mönchengladbach
- „Der richtige Weg. Der richtige Weg war es, jemanden ins Boot zu holen, weil allein
kriegst du das nicht.“ Der Signs of Safety Ansatz im Kreisjugendamt Biberach*

Kinderschutz im Jugendamt mit „Signs of Safety“ – Abschlussveranstaltung zum Modellprojekt am 18.05.2021 KVJS und Kreisjugendamt Biberach - Digital via Livestream

2020

Der Signs of Safety Ansatz im Kreisjugendamt Biberach

Universität Luxemburg Institut for Social Research and Interventions (ISI)

Online am 08. Dezember 2020

Alltagsräume und Eigensinn. Die Themen der Eingliederungshilfe, Jugendhilfe und Altenhilfe auf der Folie der Sozialraumorientierung leistungsübergreifend im RAUM

2. Ulmer Kongress Sozialraumorientierung vom 22. – 23. Oktober 2020 in Ulm

Fordern und Fördern?! Das Fachkonzept Sozialraumorientierung im Kontext Jobcenter. Vergleichsringsitzung 3 | 2019 des VR 9 am 30. September/01. Oktober 2020 in Fulda

Das Fachkonzept Sozialraumorientierung. Arbeitsprinzipien und Bedingungssebenen

Vortrag und Workshop auf dem Forum Sozialraumorientierung der

Fortbildungsakademie des Deutschen Caritasverbandes am 08./ 09. Juni 2020 (online)

„Pläne sind nichts. Planung ist alles.“ Das Fachkonzept Sozialraumorientierung Arbeitsprinzipien und Bedingungssebenen

Vortrag auf der Jahrestagung Jugendhilfeplanung 2020. Sozialraumorientierung in der Jugendhilfe am 14. Juni 2020 (online)

Eigensinn und Alltag - Wozu befassen wir uns eigentlich mit dem Fachkonzept SRO?

Zur fach-konzeptionellen Weiterentwicklung Bio-Psycho-Sozialer Arbeit

Vortrag auf dem ControllingWorkShop ‚Elternbeteiligung‘ des Jugendamtes Landkreis Nordfriesland sowie der dort zuständigen leistungserbringenden Träger am 10. Februar 2020 in Leck (Nordfriesland)

2019

Kommunale Zentrale für gutes (Zusammen-) Leben und Solidaritätswächterin im Demokratischen Gemeinwesen? Konzeptionelle, strukturelle und organisatorische Anforderungen aus den gesellschaftlichen Entwicklungen

Keynote auf dem ASD-BUNDESKONGRESS 2019 am 18. September 2019 in Bielefeld

Das Stuttgarter Modell der Hilfen zur Erziehung. Rückblicke - Einblicke - Ausblicke

Fachtag ‚Unter der Lupe - 20 Jahre sozialraumorientierte Hilfen zur Erziehung in Stuttgart‘ der Landeshauptstadt Stuttgart am 6. Mai 2019 im Hospitalhof Stuttgart

Eigensinn und Alltag - Wozu befassen wir uns eigentlich mit dem Fachkonzept SRO?

Fachtagung „Hilfen zur Erziehung – Prävention im Sozialraum“ Fachtagung des BVKE am 10. und 11. April 2019 in Fulda

*Wer ist hier eigentlich Ex-pert*in für was? Das Fachkonzept Sozialraumorientierung in der ‚Altenhilfe‘*

Fachtagung „Sozialräumliche Arbeit in der Altenhilfe im Kontext mit Ehrenamt“ des Verband katholischer Altenhilfe in Deutschland e.V. am 19. bis Mittwoch 20. März 2019 in Frankfurt am Main

Die inklusive Sozialraumarbeit - Handlungsmethodische Optionen -
Auftaktveranstaltung Inklusion in der Kinder- und Jugendhilfe des niedersächsischen Landesamt für Soziales, Jugend und Familie am 21.01.2019 in Hannover

2018 *The crisis of expertise – participation instead of activation! About the need for a professional - conceptual development of social work*
Abschlusstagung Experts for Families find effective Concepts of Training and Support am 26. Juni 2018 in der Hertie School of governance Berlin

Der Weg aus der Sucht? Durch Interaktion zur Lösung - Ein lösungsfokussierter Beratungsansatz
21. Richelsdorfer Fachgespräch in der Mediantklinik Richelsdorf am 05. Juni 2018

Das Fachkonzept Sozialraumorientierung - Arbeitsprinzipien und Bedingungebenen
Fachtag Sozialraumorientierung in der Arbeit der Caritas Biberach-Saulgau am 19. Februar 2018 im Alfons Auer-Haus Biberach

2017 *Der Sozialraum aus Bewohnendenperspektive mit Blick auf Inklusion.*
Dialogforum Bund trifft kommunale Praxis. Inklusiv Kinder- und Jugendhilfe aktiv miteinander gestalten. Gestaltungen für Leistungen der Familie im Sozialraum. Eröffnungsvortrag am 30. November 2017 im Deutschen Institut für Urbanistik

20 Jahre Sozialraumorientierung in der Jugendhilfe. Was wurde erreicht, was muss noch getan werden?

Kongress Sozialraumorientierung. Gegenwart und Zukunft der sozialen Arbeit: raumbezogen, zielgruppenübergreifend, ressourcenorientiert, neu formiert – sozialraumorientiert? Eröffnungsvortrag am 26. Oktober 2017 im Stadthaus Ulm

Einführung zentraler Begrifflichkeiten zur Thematik & Herausforderungen für die Organisationsentwicklung Sicht der Wissenschaft zur Sozialraumorientierung
Fachtag Sozialraumorientierung im Caritasverband für den Kreis Coesfeld am 3. Juli 2017 in Coesfeld

Integration-Inklusion-Partizipation. Zum ambivalenten Verhältnis von subjektivem Individuum und gesellschaftlicher Norm.
Fachtagung Landesarbeitsgemeinschaft Katholische Jugendsozialarbeit in Baden-Württemberg am 21. Juni 2017 auf der Insel Reichenau

*Wer ist hier Expert*in für was? Das Fachkonzept Sozialraumorientierung in der fallbezogenen Beratungsarbeit.*
Fachtag für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Psychologischen Familien- und Lebensberatung im Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart am 20. Juni 2017 in Stuttgart

Zugänglichkeiten und Unzulänglichkeiten. Handlungsempfehlungen an den DCV aus drei Jahren Fachberatung.
Abschlusstagung im Projekt des Deutschen Caritasverbandes Gemeinsam aktiv im Sozialraum. 15. Februar 2017 in Himmelspforten Würzburg

65 Fachberatungen in 36 Monaten. Handlungsempfehlungen an die Orts- und Diözesanebene.
Abschlusstagung im Projekt des Deutschen Caritasverbandes Gemeinsam aktiv im Sozialraum. 14. Februar 2017 in Himmelspforten Würzburg

2016

Warum ist das Quartier in aller Munde? Öffnung ins Quartier – kommunale Handlungsstrategien für den Wandel stationärer Pflegeeinrichtungen

Planungsworkshop der Landeszentrale für Gesundheitsförderung Rheinland-Pfalz e.V., dem Caritasverband Westerwald-Rhein-Lahn e.V. sowie der Hildegard-Stiftung am 17.11.2016 in Lahnstein

*Steuerung(sversuche) in lebendigen Prozessen mit unvorhersehbaren Einflussgrößen
Der Blick von außen auf 5 Jahre SHA in Hamburg*

Bilanztagung zu 5 Jahre SHA in Hamburg. Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration. Amt für Familie, am 14. November 2016 in Hamburg

Statt der Krise isolierter Expertise das Chaos des Alltags als Chance

Forum Sozialplanung 2016 des Verein für Sozialplanung e.V. (VSOP) und des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge e.V. am 03. November 2016 in Berlin

Das Chaos des Alltags als Chance statt die Krise der Expertise

10. Netzwerktreffen Familienrat vom 14.-16. September 2016 in Berlin

Fachkonzept Sozialraumorientierung - Herausforderungen für die Organisationsentwicklung.

5. Fachberatungstag der Diözesan-Caritasverbände in Nordrhein-Westfalen im Projekt des Deutschen Caritasverbandes Gemeinsam aktiv im Sozialraum 14. Juni 2016 in Essen

Im Schnelldurchlauf: Grundlagen der Organisationsentwicklung.

Themennetzwerk Sozialräumliche Organisationsentwicklung im Projekt des Deutschen Caritasverbandes ‚Gemeinsam aktiv im Sozialraum‘ am 03.06.16 in Mannheim

Alter Wein in neuen Schläuchen? Das Fachkonzept Sozialraumorientierung und seine fünf Leitprinzipien. Vom Menschen her ... Zukunft gestalten!

Auftaktveranstaltung für Steuerungs- und Projektgruppe sowie weitere Führungskräfte des Caritasverbandes Gelsenkirchen am 14. März 2016 in Gelsenkirchen

Alter Wein in neuen Schläuchen? Das Fachkonzept Sozialraumorientierung und seine fünf Leitprinzipien.

Workshop für die Führungs- und Leitungskräfte des Diözesancaritasverbandes Rottenburg-Stuttgart am 26. Januar 2016 in Stuttgart

Beteiligen ist was anderes als aktivieren! Das Fachkonzept Sozialraumorientierung und seine fünf Leitprinzipien.

Workshop im Diözesancaritasverband Aachen am 18. Januar 2016 in Krefeld

2015

Weniger ist manchmal mehr - Kritiklinien einer lösungsfokussiert sozialraumorientierten Sozialen Arbeit

Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Systemische Soziale Arbeit am 13./14.11.15 an der Fachhochschule Potsdam

Vernetzte Versorgung neu denken - vom Fall zum Feld: Das Beispiel der Kinder- und Jugendhilfe.

7. Apollon Symposium der Gesundheitswirtschaft am 13.11.15 in Bremen

Mit-Mensch mit-wirken – zur fachlichen Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe.
Fachtag der Senatsjugendverwaltung Berlin zu 10 Jahre gelebte
Sozialraumorientierung in Berlin am 02.10.15 in Berlin-Pankow

*Beteiligen ist was anderes als aktivieren! Das Fachkonzept Sozialraumorientierung
und seine fünf Leitprinzipien*

Fachtag Quartiersprojekt Scholven im Caritas-Verband für die Stadt Gelsenkirchen
Am 22.09.2015 in Gelsenkirchen-Scholven

Inklusion und das Fachkonzept Sozialraumorientierung von der Vision zur Umsetzung
Fachtagung „Kompetent für Inklusion“ Liga der freien Wohlfahrtspflege Baden-
Württemberg am 21.09.15 im Caritas Tagungszentrum Freiburg

*Wie gelingen aktive Beteiligungs- und Selbstorganisationsprozesse im Gemeinwesen?
Menschen gestalten ihren Sozialraum und ihren lokalen Kirchenraum*

Beteiligung und Teilhabe organisieren im Diözesan-Caritasverband Hildesheim.
Fachtag am 15.09.15 in Hildesheim

Konzentration auf Ressourcen - Prinzip 3 im Fachkonzept Sozialraumorientierung

2. Fachberatungstag der Diözesan-Caritasverbände in Nordrhein-Westfalen im Projekt
des Deutschen Caritasverbandes ‚Gemeinsam aktiv im Sozialraum‘ 22.06.15 Essen

*Unterstützung von Eigeninitiative und Selbsthilfe - Prinzip 2 im Fachkonzept
Sozialraumorientierung*

2. Fachberatungstag der Diözesan-Caritasverbände in Nordrhein-Westfalen im Projekt
des Deutschen Caritasverbandes ‚Gemeinsam aktiv im Sozialraum‘ 22.06.15 Essen

Das Kieler Modell RuL ‚Ressourcen und Lösungsfokussierung‘

1. Klausurtag Allgemeiner Sozialdienst Jugendamt und ambulante Leistungserbringer
der Hilfen zur Erziehung am 06.05.2015 Landeshauptstadt Kiel

*Die Bedeutung des Ehrenamtes im sozialräumlichen Arbeiten eine Herausforderung für
die Caritas*

Fachtag Das „neue Ehrenamt“ – eine Herausforderung und Chance für die Caritas?
21.04.2015 im Bischof-Stohr-Haus Mainz

Von der Interaktion zur Lösung

17. bundesweite Fachtagung „Lernen mit allen Sinnen“ Landesverband SPIN Nord
e.V. in Kooperation mit dem Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes
Brandenburg und dem Sozialpädagogischen Fortbildungsinstitut Berlin Brandenburg
(SFBB) 13. März 2015 in Berlin

Der Mensch steht im Zentrum nicht der Sozialraum.

Vortrag auf dem 1. Fachberatungstag der Diözesan-Caritasverbände in Nordrhein-
Westfalen im Projekt des Deutschen Caritasverbandes ‚Gemeinsam aktiv im
Sozialraum‘ am 13. Januar 2015 in Essen

*Gemeinsam statt nebeneinander. Chancen für die Gestaltung der Lebensqualität
im Alltag der Menschen in einem Sozialraum*

Vortrag auf dem Neujahrsempfang des Diözesancaritasverband Mainz am 12. Januar
2015 im Kloster Jakobsberg

2014

Nicht der Raum, sondern das Interesse des Menschen steht im Mittelpunkt!

*Einige Gedanken zum zentralen Leitprinzip Prinzip des Fachkonzepts
Sozialraumorientierung*

Vernetzungstreffen im Rahmen des DCV_ Prozesses Gemeinsam aktiv im Sozialraum am 30.09.2014 in Frankfurt am Main

*Alter Wein – in neuen Schläuchen? Gemeinsam aktiv und vernetzt im Sozialraum!
Fachkonzept Sozialraumorientierung in der Praxis - arbeitsfeldübergreifende Konzepte und verbandliche Strategien*

Workshop mit den Einrichtungsleitungen am 10.06.2014 im Caritasverband Arnsberg-Sundern

Sozialraumorientierung und Inklusion – Chancen für die Kinder- und Jugendhilfe?!

Regionaltagung im bundesweiten Projekt-Inklusion [P-INK] des Deutschen Roten Kreuzes DRK am 22.05.2014 in Hamburg

Wie gelingt gesellschaftliche und kulturelle Teilhabe im Kontext Schule?

Evaluationsergebnisse der Bildungskampagne Kinderbeflügeln

Deutscher Siftungstag 2014 am 22.05.2014 in Hamburg

Erfolgversprechende Ansatzpunkte für die weitere verbandliche Strategie

– Analyse der Planungsstände/Konzeptionen

2. Vernetzungstreffen im Rahmen des DCV_ Prozesses Sozialraumorientierung in der Praxis – arbeitsfeldübergreifende Konzepte und verbandliche Strategien am 11.03.2014 in Frankfurt am Main

Das Fachkonzept Sozialraumorientierung Option für die Schwangerschaftsberatung!

Sitzung der Diözese AG Pro Vita am 10.03.2014 im DiCV Berlin

Das Fachkonzept Sozialraumorientierung

Workshop im Rahmen des DCV_ SRO Prozesses am 28.02.2014 im DiCV Mainz

Das Fachkonzept Sozialraumorientierung

Workshop im Rahmen des DCV_ SRO Prozesses am 27.02.2014 im Priesterseminar Speyer

2013

Wie gelingen aktive Beteiligungs- und Selbstorganisationsprozesse im Gemeinwesen?

MENSCHEN GESTALTEN IHREN SOZIALRAUM - Partizipation von Menschen mit Behinderung unterstützen. Arbeitstreffen für Leitungen und Fachkräfte in der Caritas Behindertenhilfe und Psychiatrie sowie Verantwortliche der Begleitung Lokaler Teilhabekreise am 11. November 2013 in Frankfurt

Die Interaktion stärkt! Zu Notwendigkeiten und Chancen einer emanzipatorischen Interaktion

Ein Fachtag der Deutschen Gesellschaft für Systemische Soziale Arbeit am 08. November 2013 an der Fachhochschule Potsdam

„Ich gehe in ein neues Leben, bin da wirklich jetzt drin. Ich habe einen riesen Sprung dahin gemacht, wohin ich wollte“ (N1). Präsentation der Evaluationserkenntnisse auf der Fachveranstaltung „Drei Jahre Arbeit des Netzwerkes Arbeit und seelische Gesundheit“ am 06. November 2013 in Berlin (gemeinsam mit S.Häselner-Bestmann)

Das Fachkonzept Sozialraumorientierung

Konferenz der Vorstände im Caritasverband für das Erzbistum Paderborn am 11. Oktober 2013 in Paderborn

Das Fachkonzept Sozialraumorientierung

Konferenz der Vorstände im Caritasverband für das Erzbistum Paderborn am 11. Oktober 2013 in Paderborn

Wie gelingt gesellschaftliche und kulturelle Teilhabe im Kontext Schule?

Evaluationsergebnisse der Bildungskampagne Kinder^{beflügel}n

Fachtagung des Evangelischen Johannesstift Berlin am 20. September 2013 in Berlin

Was ist unser verbindendes Element bei den Themen Gemeinwesenarbeit, Sozialraumorientiertes Arbeiten und Quartiersmanagement?

Klausur Caritas Zentren, Caritasverband für die Stadt Köln e. V.

am 06. September 2013 in Köln

Zugang verweigert? Gelingende Hilfen für Familien mit sogenanntem Migrationshintergrund - Erkenntnisse und Erfahrungen aus Wissenschaft und Praxis

Treffen der SPFH-Fachkräfte Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung Rheinland-Pfalz am 03. Juni 2013 in Mainz

Pferdeschwanz und Nickelbrille, Soziale Arbeit - eine Profession für Männer?

Boy's Day auf dem Campus der KHSB

am 25. April 2013 Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin

2012

Sozialraumorientierung – Inklusion- Behindertenrechtskonvention.

Große Lösungen oder doch wieder nur kleine Schritte?

Interdisziplinäre Fachtagung der Evangelischen Konferenz der Familien- und Lebensberatung e.V. am 22./23. November 2012 in Berlin

Mehr als ein Wunder? Der lösungsfokussierte Ansatz in den Hilfen zur Erziehung

Internationaler Fachtag Beteiligung in der Kinder- und Jugendhilfe / Jugendwohlfahrt der Startklar gGmbH und Spektrum e.V. am 06. November 2012 in Traunreut, Bayern

Einfach, aber nicht leicht. Methodische und strukturelle Herausforderungen der Lösungsfokussierung in der Sozialen Arbeit

Fachtagung der Deutschen Gesellschaft für Systemische Soziale Arbeit zu Lösungsorientierte Soziale Arbeit am 19. Oktober 2012 an der Ostfalia in Wolfenbüttel

all inclusive? Das Fachkonzept Sozialraumorientierung

Qualität (!) und Wirkung (?) von erzieherischen Hilfen in der Caritas - 4. Konferenz des BVKe und der Diözesanen Arbeitsgemeinschaften für Erziehungshilfe in den neuen Bundesländern am 26. / 27. September 2012 in Berlin

Sozialraumorientierung als zentrales Fachkonzept Sozialer Arbeit

Von der Einzelfallberatung zum umfassenden Hilfesystem - Fachtagung Caritaszentren im Sozial- und Pastoralraum. Caritasverband für die Diözese Mainz e. V. am 25. September 2012 in Mainz-Finthen

Miteinander und vor Ort. Das Fachkonzept Sozialraumorientierung und Schule.

Kinder.Stiften.Zukunft. Fachkongress der Bertelsmann-Stiftung und des Evangelischen Johannesstift Berlin am 30./31. August 2012 im Roten Rathaus Berlin

Zugang verweigert? Gelingende Elternarbeit. Erkenntnisse aus Wissenschaft und Praxis. Kinder.Stiften.Zukunft. Fachkongress der Bertelsmann-Stiftung und des Evangelischen Johannesstift Berlin am 30./31. August 2012 im Roten Rathaus Berlin

Sozialraumorientierung – Chancen und Herausforderungen für die Menschen vor Ort.

Sozialraumorientierung. Finanzierungsformen für eine zukunftsweisende Option
Expertengespräch des Deutschen Caritasverbandes am 24. Mai 2012 Tagungszentrum
der Katholischen Akademie Berlin

*„Das ist eine Win-Win-Geschichte für alle Beteiligten“ - Zentrale Erkenntnisse des
Berichtes zur Evaluation und Entwicklung von Zukunftsperspektiven für das
Beratungsprogramm „Förderung von Beratungsangeboten in der Jugendarbeit
und Jugendsozialarbeit im Land Brandenburg“.* Fachtag des Landesjugendamtes
Brandenburg zum Beratungsprogramm Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit am 04. Mai
2012 in Bernau

*Wer hat hier eigentlich Ansprüche auf was? – Zum Verständnis von Hilfe und Steuerung
in der Kinder- und Jugendhilfe.* Kinder- und Jugendhilfe im Kaleidoskop – ein
systemischer Rund-um-Blick auf Potenziale und Unklarheiten. Fachtagung der dgssa
an der Katholischen Hochschule für Sozialwesen Berlin am 21. April 2012. Berlin

*Gelingende interkulturelle Arbeit in der Schule – Erkenntnisse und Erfahrungen aus
Wissenschaft und Praxis.* Gemeinsamer Fachtag Soziale Dienste und Lehrerschaft der
Gemeinde Ittigen/Schweiz am 13. März 2012. Ittigen/ Schweiz

*Durch Qualität zum Erfolg – Evaluationskonzept und -ergebnisse der Jugendaktion
GUT DRAUF.* 17. Kongress Armut und Gesundheit am 10. März 2012. Berlin

*Funktionalität von Qualitätshandbüchern in der Familienförderung und deren
Praktikabilität.* Internationaler Fachkongress Sozialmanagement / Sozialwirtschaft -
Sozialmanagement in Organisationen des Kindes- und Jugendalters am 09. März 2012
Alice-Salomon-Hochschule. Berlin

2011

*Sozialraumorientierung: Thematische Einführung und Klärung der theoretischen
Grundlagen.* Hauptreferat Bundesfachkonferenz im Bereich Migration und Integration
des Deutschen Caritasverbandes am 08. November 2011. Köln

Bildung, Ausbildung oder Einbildung? Zum Bildungsverständnis in der Jugendarbeit. 1.
Brandenburger Kongress der Jugendarbeit am 03. November 2011. Slubice/ Polen

*Inklusion - Die Bedeutung der UN-Behindertenrechtskonvention auf die Angebote der
Erziehungshilfe - Große Lösungen oder eher kleine Schritte?* Bundesverband
katholischer Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfen e.V. am 27. Oktober
2011. Augsburg

*And who checks up on the social workers? On the structural (and not only
methodological) democratisation of the interactional field of Social Work.* The
International 'Social Work & Society' Academy - TiSSA 2011. Politics of Identity – The
Changing Face of Social Work. 9th annual TiSSA Plenum am 25. August 2011. Hradec
Králové/ Tschechische Republik

Sozialraumorientierung ein Fachkonzept Sozialer Arbeit. Studenttag zur
Neuorientierung der Gemeindec Caritas in der Diözese Speyer, Herz-Jesu-Kloster
Neustadt an der Weinstraße am 06. Mai 2011. Speyer

*Sozialraumorientierung als Fachkonzept Sozialer Arbeit - Vor Ort und miteinander -
lebensraumorientierte Caritassozialarbeit.* Fachtag zum sozialräumlichen Ansatz.
Ludwig-Windthorst-Haus am 10. März 2011. Lingen

Wirtschaft braucht Jugendarbeit?! Berlin braucht Jugendarbeit! Fachtag des Landesjugendrings und des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes LV am 26. Januar 2011. Berlin

2010 *Interkulturelle Elternarbeit in der Jugendhilfe-Herausforderungen und Thesen aus Wissenschaft und Forschung. Regionalkonferenz Nord-Ost am 08. September 2010. Berlin-Neukölln*

Visionen und Herausforderungen für eine inklusive Gesellschaftspolitik und die Funktion Sozialer Arbeit. Eröffnungsvortrag 5. Caritas Behindertenhilfe und Psychiatrie –Trägerforum am 10. Juni 2010. Dresden

Geld regiert die Welt? – Soziale Arbeit zwischen Instrumentalisierung und Emanzipation. Fachtag der Fachhochschule Potsdam am 29. April 2010 am Fachbereich Sozialwesen. Potsdam

Sozialraumorientierung als Fachkonzept der Sozialen Arbeit – Grundsatzreferat. Caritasbundeskongress 2010 am 16. April 2010. Berlin

Menschen, Fälle, Fallen – oder wer ist hier eigentlich Expertin für was? Kritische Gedanken zur ‚Individualisierung‘ in der Sozialen Arbeit. Zweiter internationaler Kongress der Schweizerischen Gesellschaft für Soziale Arbeit (SGSA) am 22. März 2010. Genf/ Schweiz

‘Rezepte‘ für eine Gesundheitsförderung in Kitas? Die Ergebnisse der prozessbegleitenden Evaluation von ‚Voll im Leben‘. Frankfurter Zentrum für Essstörungen - Fachtag "Voll im Leben" - Gesundheitsförderung in Kindertagesstätten am 23. Februar 2010. Wiesbaden (gemeinsam mit Sarah Häselser)

2009 *Das Praxisforschungsprojekt fai bene – Faktoren des Gelingens. 1. Forschungstag der Katholischen Fachhochschule für Sozialwesen Berlin am 14. Mai 2009. Berlin*

Das Evaluationskonzept der BZgA-Jugendaktion GUT DRAUF. GUT DRAUF Jahrestagung 2009 – Wissenschafts-Praxis-Dialog der Jugendaktion GUT DRAUF am 19. März 2009. Bad Honnef

Welche Herausforderungen stellen Familien mit Migrationshintergrund an die Jugendhilfe und wie geht sie damit um? Eröffnungsvortrag im Deutschen Institut für Urbanistik, Fachtagung „Kinder- und Jugendhilfe (nicht) nur für Deutsche?!“ - Interkulturelle Arbeit im Sozialraum am 29. Januar 2009. Berlin

2008 *„Doof geboren ist keiner, doof wird man gemacht.“ - Zum Bildungsverständnis in der Kinder- und Jugendarbeit. Fachtag Landesjugendamt Brandenburg am 17. Dezember 2008. Bernau*

Sozialräumliches Arbeiten mit Menschen mit Migrationshintergrund. Vortrag im Studiengang Soziale Arbeit in Österreich, FH Joanneum Graz am 14. November 2008. Graz/ Österreich

„Ich sehe was, was Du nicht siehst!“ - ‚Diagnostik‘ im Kontext des Fachkonzeptes Sozialraumorientierung. Fachtag der Jugendämter Lichtenberg und Neukölln am 29. Oktober 2008. Berlin

Sozialräumlich orientierte Kinder- und Jugendhilfe-Projekte. Internationales Symposium St. Virgil am 24. Oktober 2008. Salzburg/ Österreich

„Wissen, wozu man was wie tut“ - Die drei Säulen der Evaluation im Rahmen der von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) durchgeführten Jugendaktion GUT DRAUF. 11. Jahrestagung der DeGEval am 25. September 2008. Klagenfurt (gemeinsam mit Reinhard Mann BZgA)

Zur Erreichung von Familien mit Migrationshintergrund im Kontext Gesundheitsförderung. Fachtagung der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration am 20. September 2008. Berlin

Doch ne spezielle Zielgruppe? Sozialräumliches Arbeiten mit Menschen mit Migrationshintergrund. Fachtag „Akzente setzen! Sozialräumliche Sozialarbeit in Europa“ am 08. Mai 2008. Freilassing

2007 *Fallunspezifische Arbeit als Chance? Kritische Gedanken über das ‚Sozialräumliche‘ im Handlungsfeld der Hilfen zur Erziehung. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit am 30. November 2007. Hamburg*

Das Praxisforschungsprojekt fai bene. Faktoren des Gelingens – Praxis einer gelingenden Familienunterstützung bei so genannten bildungsfernen Familien speziell mit Migrationshintergrund. Fachtagung des Verein für Kommunalwissenschaften am 13. September 2007. Berlin

Menschen, Fälle, Fallen - oder wer ist hier eigentlich Experte für was? Kritische Gedanken über das ‚Gesellschaftliche‘ im Handlungsfeld der Hilfen zur Erziehung. Fachtagung an der Fachhochschule St. Pölten am 14. Juni 2007. St. Pölten/ Österreich

Qualitative Prozess- und Wirkungsevaluation - Gesundheitsprävention von Jugendlichen - Was bringt's? Das Evaluationskonzept der BZgA Jugendaktion GUT DRAUF. Wissenschaftlicher Fachbeirat der Plattform Ernährung und Bewegung des Bundesministeriums für Verbraucherschutz am 12. Juni 2007. Berlin

2006 und früher

Fallunspezifische Arbeit. Facharbeitskreis Ambulante Hilfen - Hansestadt Rostock August 2006. Warnemünde

Fai bene – Das machst Du gut! Gelingende Arbeit mit Migrantenfamilien. Dritter Fachpolitischer Diskurs Berliner Jugendhilfe der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport Juni 2006. Berlin (gemeinsam mit Prof. Dr. Gaby Straßburger)

Fallunspezifische Arbeit - selbstverständlich, ungewohnt oder exotisch? Vom Erschließen wichtiger Themen und Ressourcen im Sozialraum. Dritter Fachpolitischer Diskurs Berliner Jugendhilfe der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport Juni 2006. Berlin (gemeinsam mit Prof. Dr. Werner Springer)

Case Management – ein effektives und effizientes Fallmanagement zu Lasten der Beziehungsqualität? Fachtag der Jugendwohnen im Kiez gGmbH Juni 2004. Berlin

Ressourcenorientierung – ein „alter Hut“? Sozialraumorientierter Umbau der Erziehungshilfen – Das Stuttgarter Modell aus Sicht eines Personaltrainers. Fachforum Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin Oktober 2003. Berlin

Stärkung der Zivilgesellschaft durch dörfliche Ressourcen? Auseinandersetzung mit rechtsradikaler Bedrohung im Rahmen eines partizipativen Jugendhilfeplanungsprozesses. Fachforum Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin Oktober 2001. Berlin